



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



FFIA Frankfurter Forum
für interdisziplinäre
Altersforschung

Internationales Symposium

Protection against Violence in Home Care Settings for Older Adults

Zeitraum	1. - 2. März 2018
Zeit	1. März 11:00 - 19:00 Uhr 2. März 10:00 - 16:00 Uhr
Ort	Erbacher Hof Grebenstraße 22-24 Mainz

Die Veranstaltung wird gefördert durch



STIFTUNG
zur Förderung der internationalen
wissenschaftlichen Beziehungen der
Goethe-Universität Frankfurt/Main



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



FREUNDE
DER UNIVERSITÄT

Gewalt in der häuslichen Pflege alter Menschen ist kein Einzelfall und wurde international vielfach dokumentiert. Hierauf haben Wissenschaft, Politik und Praxis bislang kaum mit entsprechenden Schutzkonzepten reagiert. Ziel des internationalen Symposiums ist es, in Austausch mit führenden Expertinnen und Experten im Bereich von Gewaltschutzkonzepten zu treten, um Zukunftsperspektiven zur Sicherung des Altenwohls zu diskutieren. Insbesondere im deutschen Kontext soll das Symposium dazu beitragen, eine zukunftsweisende Debatte zur Gewaltprävention und Entwicklung wirkungsvoller Schutzkonzepte in der häuslichen Pflege anzustoßen und sie wissenschaftlich fundiert in die fachliche und gesellschaftspolitische Öffentlichkeit zu tragen.

Im Symposium wird das Thema interdisziplinär diskutiert, indem rechtswissenschaftliche, sozialpädagogische und gerontologische Bezüge zusammengeführt werden. In die Diskussion werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Akteurinnen und Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Praxis eingebunden. Die Tagungssprache ist Englisch.

1.3.2018 Keynote

Ariela Lowenstein, University of Haifa, Israel

Panel 1: Legal Responses to Elder Abuse

Maria Isolina Dabove, University of Buenos Aires, Argentina

Michael Ganner, University of Innsbruck, Austria

Panel 2: Protection Concepts of Elder Abuse

Marie Beaulieu, University of Sherbrooke, Canada

Joy Swanson Ernst, Wayne State University, USA

2.3.2018 Keynote

Karen Stein, University of Delaware, USA

Presentation of Research Projects

Nadine Konopik, Anna Schwedler, University of Frankfurt, Germany

Vincent Horn, Cornelia Schweppe, University of Mainz, Germany

Panel Discussion: Where should Germany go?

Stefan Freck, Archdiocese of Cologne, Germany

Josefine Heusinger, University of Magdeburg-Stendal, Germany

Claudia Mahler, German Institute for Human Rights, Germany

N.N.

*Leitung: Prof. Dr. Cornelia Schweppe (Mainz),
Prof. Dr. Marina Wellenhofer (Frankfurt), Prof. Dr. Frank Oswald (Frankfurt)*

Eine Anmeldung bis zum **17.2.2018** ist unter ertl@uni-mainz.de erforderlich.